

DRK Landesverband Westfalen-Lippe
Betriebswirtschaftliche
Beratungs- und Service-GmbH



Ergebnisorientiertes Qualitätsmodell Münster – EQ^{MS}

Entscheidungsfindung und Umsetzung im DRK Landesverband Westfalen-Lippe

Fachtagung am 04.12.2013

Paradigmenwechsel

Hier findet ein Paradigmenwechsel statt, der Auswirkungen auf die Beteiligten haben wird:

- Bedeutung für die Bewohner - Steigerung der Lebensqualität durch Erfassung und Förderung der Ergebnisqualität
- Bedeutung für die Mitarbeiter in der Pflege - Professionalisierung des Berufsbildes
- Bedeutung für die Einrichtungen der stationären Altenhilfe - gestärkte Wettbewerbsfähigkeit

Folie 2

DRK Landesverband Westfalen-Lippe
Betriebswirtschaftliche
Beratungs- und Service-GmbH



Mitarbeiter in der Pflege - Professionalisierung

Professionalität ist u. a. gekennzeichnet durch:

- Handlungskompetenz
- Entscheidungsspielräume
- wissenschaftliche Basis
- Autonomie bei der Berufsausübung
- persönliche und fachliche Gestaltungsmöglichkeiten

Ergebnisorientierung gibt den Mitarbeitern die notwendigen Freiräume für professionelles Handeln zurück - ein positiver Impuls zur Steigerung der Attraktivität des Pflegeberufes.

Folie 3

DRK Landesverband Westfalen-Lippe
Betriebswirtschaftliche
Beratungs- und Service-GmbH



Bedeutung für die Einrichtungen der stationären Altenhilfe - gestärkte Wettbewerbsfähigkeit

Die Modellprojekte leiten einen Paradigmenwechsel in Richtung „Der Mensch im Mittelpunkt von Qualität“ ein.

Das schließt betriebswirtschaftliches Denken und Handeln nicht aus.

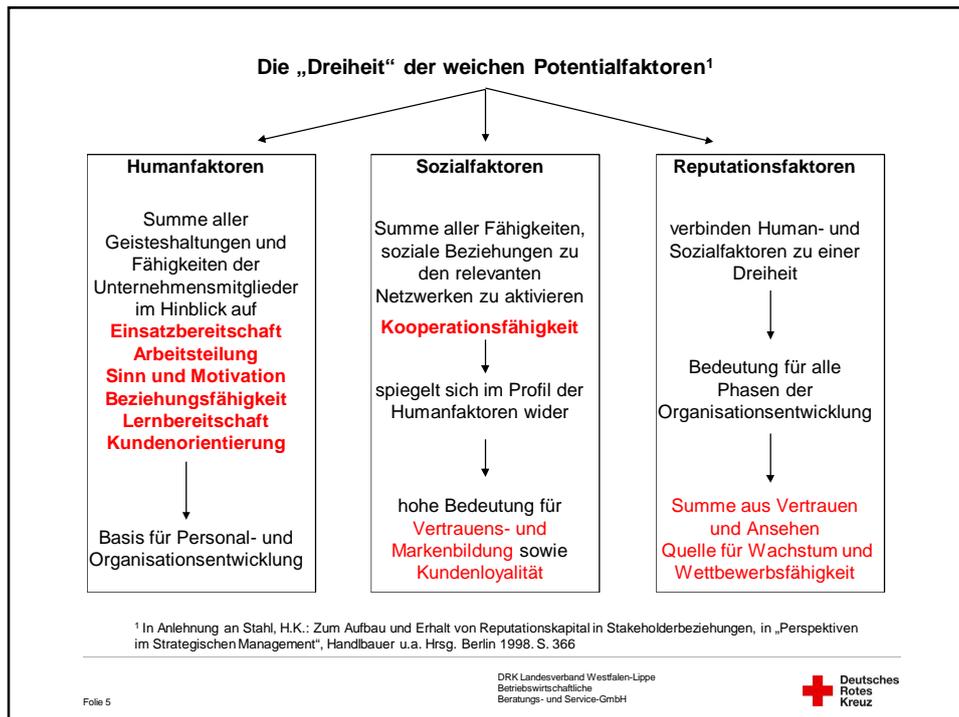
Zukunftsforscher Matthias Horx prognostiziert:

**„Alle wirklich profitablen Märkte der Zukunft sind
Lebensqualitätsmärkte.“**

Folie 4

DRK Landesverband Westfalen-Lippe
Betriebswirtschaftliche
Beratungs- und Service-GmbH





Überzeugungsarbeit

Als Gründe für die zunächst überwiegend zögernde Resonanz wurden angeführt:

- Überlastung der Mitarbeiter
- nur ein Projekt unter anderen ohne langfristige Wirkung
- zusätzlicher Arbeitsaufwand von fraglicher Sinnhaftigkeit
- Verlust an Energie und Zeit, die besser woanders eingesetzt werden
- nicht möglich in Zeiten interner Umstrukturierungen

Aber speziell als Instrument der Reorganisation konnte **Frau Schöning vom DRK-Altenzentrum in Lütgendortmund** das Modellprojekt erfolgreich einsetzen.

Folie 6
DRK Landesverband Westfalen-Lippe
Betriebswirtschaftliche
Beratungs- und Service-GmbH